

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 4/5 (1876)
Heft: 10

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

EISENBAHN CHEMIN DE FER



SCHWEIZERISCHE ZEITSCHRIFT FÜR BAU- UND VERKEHRSWESEN

Bd. IV.

ZÜRICH, den 10. März 1876.

N^o 10.

„Die Eisenbahn“ erscheint jeden Freitag. — Correspondenzen und Reclamationen sind an die Redaction zu adressiren.

Abonnement. — Schweiz: Fr. 10. — halbjährlich franco durch die ganze Schweiz. Man abonnirt bei allen Postämtern u. Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich.

Ausland: Fr. 12. 50 = 10 Mark halbjährlich. Man abonnirt bei allen Postämtern und Buchhandlungen des deutsch-österreichisch. Postvereins, für die übrigen Länder in allen Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoncen-Preise. — Preis der viergespaltenen Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupt-Titel-Seite 50 Cts. = 40 Pf.

„Le Chemin de fer“ paraît tous les vendredis. — On est prié de s'adresser à la Rédaction du journal pour correspondances ou réclamations.

Abonnement. — Suisse: fr. 10. — pour 6 mois franco par toute la Suisse. On s'abonne à tous les bureaux de poste suisses, chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. in Zürich.

Etranger: fr. 12. 50 pour 6 mois. On s'abonne pour l'Allemagne et l'Autriche chez tous les libraires ou auprès des bureaux de poste, pour les autres pays chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. à Zurich. Prix du numéro 1 Fr.

Prix des annonces, pour la petite ligne 30 Cent. = 25 Pf. La petite ligne sur la première page. 50 Cts. = 40 Pf.

INHALT: — Apparat zur Messung der Zugsgeschwindigkeit, von Dr. Schneebeli. (Mit einer Tafel) — Control-Apparate für Eisenbahnzüge. — Théâtre d'Opéra Populaire à Paris. (Mit 2 Holzschnitten). — Apparat für Verschiebung von Eisenbahnwagen. (Mit Holzschnitt). — St. Gothard. Lettre de Mr. le Prof. Colladon. — Concessionsgebühren an die eidg. Postkasse. — Shed-Schulhausbaupläne Hottingen. — Vereinsnachrichten. — Litteratur: Teilkampf: Vorschläge zur Besserung des Actiengesellschaftswesens. — Kleinere Mittheilungen. — Eisenbahn-Einnahmen pro Januar 1876. — Eisenpreise in England. — Stellenvermittlung. — Annoncen. —

BEILAGE: — Apparat zum Messen der Zugsgeschwindigkeit.

Brückenbau.

Zwischen Niederneunforn und Altikon soll eine neue Thurbrücke von 135^m Lichtweite und 4,8^m Fahrbahnbreite erstellt werden.

Der Unterbau besteht aus zwei steinernen Widerlagern und Stropfteilern, der Oberbau aus einer eisernen Fachwerkconstruction mit Zoresbelag.

Uebernaahmschifferten für den Unterbau und Oberbau, sammt- haft oder getrennt, sind bis Ende März an das thurgauische Strassen- und Baudepartement oder an die Direction der öffentlichen Arbeiten in Zürich verschlossen und mit der Aufschrift versehen „Brückenbau Niederneunforn-Altikon“ einzureichen. Auf den beiden Bureaux liegen inswischen die Baupläne, Beschriebe und Accordbedingungen zur Einsicht bereit.

Niederneunforn, den 23. Februar 1876.

Altikon, (1246) Die Baukommission.

Bau-Departement.

Ausschreibung von Strassenbauten.

Die Erd- und Chaussirungs-Arbeiten für die Correction des St. Johannringweges, der Johanniterstrasse, der Blochmonter- und der Platerstrasse, im Betrage von Fr. 103,937, sollen an einen Unternehmer vergeben werden.

Pläne und Bedingungen liegen auf dem Bureau des Cantons- ingenieurs (Bischofshof 2. Stock) zur Einsicht offen, und sind die Angebote, in Procenten des Voranschlages ausgedrückt, versiegelt und mit der Aufschrift: „Correction des St. Johann- quartiers“ versehen, bis zum 27. März 1876, Mittags 12 Uhr, an das Secretariat des Baudepartementes einzusenden.

Basel, den 7. März 1876. (1247)

Stühle aus massiv-gebogenem Holze

empfiehlt in vorzüglicher Qualität die Fabrik von

Stoll & Klock in Koblenz,

(1228)

(Ct. Aargau.)

Württemberg.

Wasserkraft feil!

Eine vollkommen constante Wasserkraft, circa 100 Pferdekräfte in schönster Lage des Landes, an Verkehrsstrassen gelegen, ist unter billigen Bedingungen dem Verkaufe ausgesetzt.

Auskunft erteilt die Annoncen-Expedition der „Eisenbahn“, Marktgasse 14, Zürich. (1252)

Wasserversorgung Rheinfelden.

Für die Wasserversorgung in Rheinfelden wird die Lieferung nachfolgender

gusseiserner Wasserleitungsröhren

zu freier Concurrenz ausgeschrieben:

Circa 6700 Fuss von 100 ^m/_m Calib.

„ 1700 „ „ 120 „ „

„ 1000 „ „ 150 „ „

„ 4000 „ „ 160 „ „

Preisofferten sind unter Angabe der Lieferzeit, des Gewichtes und der Länge der Röhren per laufenden Fuss (Baulänge) franco Rheinfelden geliefert bis 15. d. Mts. Herrn Baureferenten Gemeinderath Sprenger einzugeben, woselbst die Bedingnis- hefte eingesehen werden können. Röhrenlieferanten, welche zugleich die Legung der Röhren übernehmen würden, haben ihre Preise hiefür getrennt einzugeben.

Rheinfelden, den 4. März 1876.

(1251)

Der Gemeindeammann:

L. Nussbaumer, Fürsp.

Der Gemeindegeschreiber:

D. Dedi-Bauer,

Neubau des physicalischen Instituts

mit meteorologischem und tellurischem Observatorium auf der grossen Schanze zu Bern.

Bauausschreibung.

Die Baudirection des Cantons Bern eröffnet hiemit freie Concurrenz über die Ausführung der Maurer- und Stein- hauer-Arbeiten im Betrage von ca. 114,200 Franken.

Schriftliche Angebote in Procenten Auf- oder Abgebot vom Devis, sind bis und mit dem 15. März nächsthin versiegelt und mit der Aufschrift „Angebot für Maurer- und Stein- hauerarbeiten des physicalischen Instituts“ der unterzeichneten Direction einzureichen.

Pläne, Kostenberechnung und Bedingnisheft können vom 4. März an auf dem Baubureau der Herren Architecten Eggimann und von Rodt dahier (Christoffelgasse No. 185) eingesehen werden, woselbst auch jede hierauf bezügliche Auskunft erteilt wird. (1243)

Bern, den 28. Februar 1876.

Der Director der öffentlichen Bauten:

F. KILIAN.

ORELL FÜSSLI & Co., Buchhandlung für wissenschaftliche und technische Literatur in Zürich

laden zur Subscription ein auf die gegenwärtig erscheinenden

EISENBAHN-BAU-NORMALIEN

(OF.388.)

für die

k. k. priv. österr. Nordwestbahn
aus den Jahren 1868—1875.

Unter der Leitung des Bau-Directors
Wilhelm Hellwig.

Aufgestellt und nach der Bau-Ausführung neu bearbeitet.
Erscheinend in 3 Gruppen oder 19 Heften in Gross-Folio.

- | | | |
|--|--|---|
| Gruppe A: Unterbau: | | Heft III. Normalien für mechanische Einrichtung, 16 Blätter. |
| Heft I. Normalien für Unterbau, 15 Blätter. | | " IV. Normalien für Wasserstationen, 35 Blätter. |
| " II. Normalien f. eiserne Brücken, 20 Blätter. | | Diesen schliessen sich an: |
| Heft III. Donaubrücke bei Wien, 19 Blätter. | | Heft V. Geleisepläne der bedeutendsten Stationen. |
| " IV. Thaya-Viaduct bei Znaim, 10 Blätter. | | Gruppe C: Hochbau: |
| " V. Strassen- und Eisenbahnbrücke über die Elbe bei Aussig, 20 Blätter. | | Heft I. Normale Aufnahmsgebäude, 15 Blätter. |
| " VI. Elbebrücke bei Tetschen, 16 Blätter. | | " II. Normale Betriebsgebäude, 15 Blätter. |
| " VII. Verschiedene abnormale, eiserne Brücken, 12 Blätter. | | Diesen schliessen sich an: |
| " VIII. Brücke über den Karolinenthaler Schiffahrtskanal, 13 Blätter. | | Heft III. Aufnahmsgebäude d. Uebergangs- u. Abzweigstationen, circa 13 Blätter. |
| Gruppe B: Oberbau und mechanische Einrichtung: | | " IV. Bahnhof Prag und Bahnhof Tetschen, ca. 15 Blätter. |
| Heft I. Normalien für Oberbau, 16 Blätter. | | " V. Werkstätten, Beamten- und Arbeiter-Gebäude, ca. 12 Bl. |
| " II. Normalien für Weichen und Kreuzungen, 16 Blätter. | | Supplementheft: |
| | | Bahnhof Wien. — Geleise-Anlagen, Wasserstations- u. Hochbaupläne, ca. 24 Blätter. |

Bisher sind folgende Hefte erschienen:
Gruppe A, Heft I. Normalien für Unterbau, 15 Blätter Fr. 18 75.
" A, " II. " eiserne Brücken, 20 Blätter, Fr. 22. 50,
" B, " I. u. II. Normalien für Oberbau, 31 Blätter, Fr. 37. 50,
" C, " I. Normalien für Aufnahmsgebäude, 15 Blätter, Fr. 23. 75.
Weitere Hefte erscheinen zu Zweien und Dreien in Zwischenräumen von längstens zwei Monaten. Die Ausgabe sämtlicher Hefte wird Ende 1876 beendet sein.

Ein erläuternder Text in Broschürenform wird innerhalb vier Monaten nach Abschluss einer Gruppe gegen Separat-Vergütung nachgeliefert werden.

Bezugs-Bedingungen:

Man pränumerirt: Entweder auf sämtliche Hefte der drei Gruppen oder auf einzelne Hefte; die Ladenpreise stellen sich nach Blattanzahl, wie folgt:
1 Heft mit 12 Blättern Gross-Folio, Fr. 15. —
1 " " 15 " " " Fr. 18. 75.
1 " " 20 " " " Fr. 22. 50.

Abweichungen von diesen Preisen werden bei jenen Heften eintreten, welche mehr Blätter und solche aussergewöhnlicher Dimensionen enthalten.

Zu Bestellungen beliebe man sich des beigegebenen Schemas zu bedienen.

ORELL FÜSSLI & Co.,

Buchhandlung für technische Literatur in ZÜRICH.

In J. U. Kern's Verlag (Max Müller) in Breslau ist soeben vollständig erschienen:

Der technische Telegraphendienst.

Unterrichtscursus in Briefen für Telegraphen-, Post- und Eisenbahn-Beamten.

Von **O. CANTER,**
Telegraphen-Secretair. (1248)

Mit 145 in den Text gedruckten Holzschnitten.
17 1/2 Bogen gr. 8. — Preis 5 Mark.

Portland-Cement

von anerkannt vorzüglicher Qualität, aussergewöhnlich viel Zusatz (Sand und Kies) ertragend, daher zu Bauten jeder Art mit Vortheil verwendbar, liefert

ROBERT VIGIER,
Portland-Cement-Fabricant,
in Luterbach bei Solothurn. (1208)

ORELL FÜSSLI & Cie. à ZÜRICH, Librairie scientifique mettront en vente le 14 mars prochain l'importante publication:

Les Travaux Publics DE LA FRANCE

ROUTES & PONTS — CHEMINS DE FER — RIVIERES & CANAUX — PORTS DE MER — PHARES & BALISES
Publiés sous les auspices du Ministère des Travaux Publics et sous la Direction de

M. LÉONCE REYNAUD, Inspecteur général des Ponts et Chaussées
Par MM. les Ingénieurs des Ponts et Chaussées
Félix Lucal, Ed. Collignon, H. de Lagrené, E. Allard, Voisin-Bey
Avec 250 Planches en Phototypographie inaltérables imprimées à l'encre grasse, de nombreuses Gravures dans le Texte et 5 Cartes en chromolithographie.

Cet ouvrage est divisé en 6 Parties: Routes et Ponts. — Chemins de fer, — Rivières et Canaux, — Ports de mer, — Phares et Balises.
Chaque Partie se vend séparément 135 francs et forme un volume grand in-folio avec 50 Planches inaltérables, imprimées à l'encre grasse, montées sur papier Bristol teinté.

Le Texte, orné de nombreuses Gravures, est imprimé avec un caractère elzévirien sur papier velin teinté, fabriqué spécialement pour la Publication.
Chaque Partie est publiée en 10 Livraisons par an, toujours plusieurs à la fois. Le prix de chaque Livraison est de 13 fr. 50, payables au fur et à mesure de l'apparition.

L'ouvrage sera entièrement terminé en 1877. — Aucune Livraison ne se vend séparément; on ne peut souscrire qu'à une ou plusieurs Parties ou à l'ouvrage complet.

La Liste des Souscripteurs sera imprimée en tête de la Publication.
Toutes les Planches seront revues et revêtues au verso d'une marque spéciale.

Les 10 premières Livraisons, c'est-à-dire deux Livraisons de chaque Partie, paraîtront ensemble au mois d'Avril prochain.

Souscrire avant la fin du mois de mars chez (OF35S)

ORELL FÜSSLI & CIE., Librairie à Zurich.

Alleiniges Depot für die ganze Ostschweiz:
ZÜRICH.



Control-Uhren
und
Control-Apparate
(ohne Uhrwerk) neuester Construction
hält auf Lager
Rudolf Wissmann,
Uhrmacher, (1158)

18, Limmatquai, ZÜRICH. Limmatquai, 18.

Vilain'sches "Mycothanaton"



seit 1861 von Behörden und Bautechnikern erprobtes Mittel zur radicalen Vertreibung des

Holz- Haus- & Mauerschwammes.

Schutzmittel bei Neubauten.

Präparat zur Holz-Imprägnirung.



Bericht nebst Gebrauchsanweisung und Preis-Courant über dieses Präparat wird auf Wunsch gratis und franco überall hin versandt.
Ueber die zweifellosen Erfolge des Vilain'schen "Mycothanaton" liegen Hunderte von Anerkennungen von Behörden, Bautechnikern u. sonst. Notabeln seit 1861 bis neuestens vor.

Vilain & Co., Chemische Fabrik. Berlin W., Leipzigerstr. 107.

Zur Verhütung von Täuschungen, durch welche das Publikum in Folge Nachahmung unseres Präparats geschädigt werden könnte, sind unsere ämmtlichen Fässer, in welchen wir das "MYCOTHANATON" versenden, 2 mal mit unserer beim hiesigen Stadtgericht registrirten Schutzmarke und zwar auf dem Spundkork und auf dem Fassdeckel versehen. [1222]

Soeben erschien:

Schriften-Vorlagen

für
Techniker aller Fächer.

Von
Baurath a. D. **Hagen,** Ritter, &c.

Vierte verbesserte Auflage. Preis: 1 Mark 20 Pfg.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen und von Gustav Elkans Buchhandlung, Harburg a. d. Elbe. (1154)